

Experiment Nr. 14 - Beschwörung, um Pferd zu erhalten

aus: *Münchener Handbuch der dämonischen Magie; Liber incantationum, exorcismorum et fascinationum variarum*

Quelle: <https://daten.digitale-sammlungen.de/~db/0003/bsb00037155/images/>

Um ein Pferd zu erhalten, um dorthin zu gelangen, wohin du willst, musst du in die Luft schauen nach Osten, mit gebeugten Knien und gefalteten Händen, und wenn du in einer Pferdekoppel bist, und sage durchsetzend mit großem Vertrauen und starker Hoffnung:

„Oh höchster und gnädigster König des Ostens, vernehme mein Gebet und lass meinen Ruf zu dir dringen; lass deine Ohren hören auf die Stimme meines Flehens [Psalm 130 Vers 2], durch den vornehmen Sitz deiner Majestät. Ich rufe und beschwöre dich; durch jenen Herrn; welchen du donnernd liebst, vertraust und erwartest; durch das gesetzmäßige Recht und durch die ersehnte Hoffnung und durch wohlwollende Nächstenliebe; durch On, El, Ely, Tetragramaton, welches sind die höchsten Namen; und durch den Ort, wo du auf dem Thron der größten Herrlichkeit sitzt. Sende mir einen Geist der Luft, durch welchen ich in der Lage bin vollständig zu erreichen, was ich wünsche. Du bist mächtig, Herr. Sende ihn zu mir, dass er mir in dieser Stunde durch deine große Macht in Allem und in jedem Fall gehorsam und gesetzmäßig ist. Und daher rufe ich

„O altissime et benignissime rex orientis, exaudi oracionem meam et clamor meus ad te veniat; fiant aures tue intendentes in vocem deprecationis mee, per nobilissimam sedem maiestatis tue. Te invoco et adiuro; per illum dominum quem tones diligis, confidis, et speras; per legem legalem et per spem sperantem et per karitatem karitatiuam; per On, El, Ely, Tetragramaton, quod est nomen altissimum, et per locum ubi sedes in solio magne nobilitatis tue. Mitte ad me spiritum aereum, quo in eo valeam ad plenum, quod opto, proficere. Potens es, domine. Ipsum mittere, ut michi in hac hora tua magna potencia in omnibus et per omnia sit obediens et legalis. Et ideo te, domine, invoco, adoro, et laudo nomen tuum in eternum, qui oriens omnes benedice et glorissimus per infinta secula seculorum. Amen.“

*dich an, oh Herr, ich verehere und preise
deinen Namen in Ewigkeit, welchen im
Osten alle lobpreisen und verehere von
Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.“*

Nachdem du dies siebenmal gesagt hast, sage kühn:

*„Ich will zu jener Region gehen, kommt
sofort!“*

*„Volo ire ad talem partem, et statim
veni.“*

Dies wenn du einen Geist oder ein Pferd möchtest, ob du schläfst oder wachst. Um mit einem Pferd zu reisen, sage:

*„Ich beschwöre dich durch den Herrn,
der Himmel und Erde, Meer und alles,
was in ihnen ist, erschaffen hat, sowohl
sichtbar als auch unsichtbar, dass frei
von Lärm und Angst, irgendeinem
Schaden oder Gefahr oder Bedrängnis
für Körper oder Seele, du mich
angenehm trägst und mich ohne
jeglichen gegenwärtigen oder
zukünftigen Schaden absitzen lässt,
immer wieder setze mich an solchen
Orten angenehm ab.“*

*„Coniuro te per dominum, qui creavit
celum et terram, mare, et omnia que in
eis sunt, tam visibilia quam invisibilia, ut
sine strepitu et timore, damno aliquo uel
periculo seu angustia mei corporis et
anime, portes me suaviter et depones
me sine aliqua lesione presenti uel
futuri, usque ad talem locum suaviter
me deponas.“*

Wenn er dich abgesetzt hat, wo du es wünschst, spreche demütig:

*„Ich danke dir, Osten, der mir Ehre
entgegenbrachte, indem er mich
hierhertrug, und für die große Gnade
und Freundlichkeit gegenüber mir, und
ich biete mich dir an, um dir zu dienen
und immer deinen Geboten zu*

*„Gracias tibi ego, Oriens, qui dignum me
fecisti in hac portem mea, et pro tanta
gracia et beneficio meo, et me tibi offero,
seruire et. semper tuis obedire
mandatis. Benedictum laudatum sit*

gehörchen. Ich segne, ich preise immer deinen Namen, der herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. Und dir danke ich ebenfalls, dass du, durch die Anrufungen der Namen des höchsten Gottes, mir erlaubt hast dich zu ermüden.“

semper nomen tuum, regnaturum super omnia secula seculorum. Et tibi eciam gracias ego, qui per coniurationem nominum altissimi dei per me fatigare dignatus es.“

Etc.